



Altstadt, Alte Neustadt, Stadtfeld West und Ost

**Volkshochschule
Noch freie Kurse für Interessenten**

Altstadt (jha). Zum Semesterstart an der Städtischen Volkshochschule beginnen allein in dieser Woche mehr als 100 Kurse. Viele Angebote sind bereits ausverkauft, doch einzelne freie Plätze stehen Kurzentschlossenen noch zur Verfügung. So beginnt am heutigen Mittwoch, 17 Uhr, das Seminar „Internet – Recht und Sicherheit“ mit der Rechtsanwältin Christel Hahne. Auch in Fremdsprachenkursen, wie Spanisch, Englisch, Französisch, Schwedisch und Polnisch können Interessierte mit Vorkenntnissen noch den passenden Kurs finden. Eine telefonische Beratung gibt es im Fachbereich Sprachen unter Telefon 53 54 77 15.

Anfang September dieses Jahres starten weitere Kurse, ein Blick ins Programmheft oder auf die Internetseite www.magdeburg.de/volkshochschule lohnt sich.

**Fahrradtour
65 Kilometer über Jerichow**

Altstadt (jha). Nach Jerichow geht es am Sonntagabend, 30. August, mit dem ADFC. Treff ist um 8.45 Uhr am Hauptbahnhof, der Zug fährt 9.09 Uhr Richtung Wittenberg. Ab Bahnhof Demker geht es auf Wald- und Wiesenwegen über Köckes und Buch zum Elberadweg. Weiter geht es nach Tangermünde und über die neue Elbbücke schließlich ostelbisch direkt nach Jerichow und zur dortigen Klosteranlage. Der Rückweg führt über Grieben und Weißewarte zum Tangerhütter Bahnhof. Die Runde beträgt 65 Kilometer.

Am Sonntagabend zwischen Uniplatz und Julius-Bremer-Straße

Schatzkiste beim Brunnenfest im Nordabschnitt Breiter Weg

Altstadt (jha). Bummeln auf dem Nordabschnitt vom Breiten Weg, das können sich Magdeburger für den kommenden Sonntagabend, 30. August, zwischen 13 und 19 Uhr vornehmen. Mit Tanzshows, Modenschauen und Live-Musik laden Händler und Gastronomen zum traditionellen Brunnenfest auf die Einkaufsmeile ein. Namensgeber des Festes sind übrigens die vier Spring- bzw. Trinkbrunnen, die sich im Nordabschnitt befinden.

Sozusagen zwischen Waren-tischen und Wasserspendern darf auf dem Brunnenfest nach Herzenslust flanieren werden. Auf dem aufgebauten Laufsteg wird u.a. Kleidung für festliche Anlässe präsentiert, der Erotikshop zeigt Anregendes für Abende in trauter Zweisam-



Lutz Ackermann, Schulleiter der Sekundarschule „Oskar Linke“, überreichte den Fünftklässlern gestern ein Falblatt mit wichtigen Informationen zur Schule und den sichersten Schulwegen.

Sekundarschule „Oskar Linke“

**Schuldetective unterwegs:
5. Klassen können sich freuen**

Ein besonderes „Unterrichtsmaterial“ bekamen die Fünftklässler der Sekundarschule „Oskar Linke“ gestern von Schulleiter Lutz Ackermann in die Hand gedrückt. Auf einem bunten Flyer konnten die erst am Montag neu begrüßten Schüler ihre sichersten Schulwege erkennen.

Von Jana Halbritter

Stadtfeld-West. Die Informationen auf dem Falblatt sind fast noch druckfrisch, hatten sich doch erst kurz vor den Sommerferien Schüler und Lehrer der Sekundarschule auf

die Suche nach den sichersten Schulwegen begeben. Unter Federführung der AG Radverkehr und des Stadtplanungsamtes übrigen, die das Projekt „Schuldetective unterwegs – Ist der kürzeste auch der sicherste Schulweg?“ ins Leben gerufen hatten.

Mit einem großen Plan ausgestattet, starteten die 5. bis 7. Klassen Anfang Juli im Rahmen dieser Aktion die Schulwegerkundung im Einzugsgebiet der Schule. Mit dem Fahrrad und zu Fuß wurden die am häufigsten genutzten Schulwege, Wege und Straßenübergänge genauer unter die Lupe genommen, ungeeignet

bzw. gefährliche Stellen in der Karte besonders gekennzeichnet. Die Ergebnisse der Schüler wurden anschließend ausgewertet und sind nun u.a. in dem „Schulwegweiser“ dokumentiert. Das Informationsblatt soll insbesondere Eltern helfen, ihren Nachwuchs auf den sichersten Schulweg zu schicken.

Als große Schwachstelle hatte sich bei der Untersuchung ganz besonders der Straßenabschnitt an der Großen Diesdorfer Straße gegenüber der Schule herausgestellt. Hier befindet sich die Haltestelle Schmelstraße. Auch der Bördleradweg an der Schrote

zwischen Schmelstraße und Am Schroteanger erwies sich als Gefahrenquelle, da der Weg an dieser Stelle sehr schmal ist. Mit zwei dicken Ausrufezeichen sind diese beiden Punkte in dem Flyer gekennzeichnet. „Noch ist die Aktion aber nicht abgeschlossen“, weiß Lehrer Rainer Engel, der das Projekt mit betreut hatte. „Untersucht wird weiterhin u.a. mit welchen Verkehrsmitteln die Kinder zur Schule gelangen.“ Im nächsten Jahr plant die Schule außerdem eine weitere Untersuchung: „Dann wollen wir uns den Radwegen widmen, diese aber im gesamten Stadtgebiet erforschen.“

Ausstellungseröffnung

Kunst des Reparierens in der Porzellanklinik

Stadtfeld-Ost (jha). In der Porzellanklinik, Olvenstedter Straße 44, wird am Freitag, 12. September, 19 Uhr, die Ausstellung „Flick-Werk“ eröffnet. Die beiden Inhaber Thomas und Margit Meyer geben Einblicke in die damalige und heutige Kunst des Reparierens von Porzellan- und Keramikgegenständen. Die Ausstellung kann von Sonntagabend, 13. September, bis Freitag, 19. September, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr besucht werden.

„Kühles Bier und heiße Weiber“

Stadtfelder Sommertheater

Stadtfeld-Ost (jha). Das musikalische Sommertheater-Lustspiel „Kühles Bier und heiße Weiber“ mit Ekkehard Schwarz und Gret Keller alias Marie-Charlott wird um zwei Vorstellungen verlängert. „Das Ordnungsamt hat nichts dagegen und wer es bisher verpasst hat oder keine Zeit hatte, erhält nun letztendlich die Gelegenheit“, sagt Gret Keller. Die letzten beiden Vorstellungen werden am morgigen Donnerstag, 28. August und am Freitag, 29. August, in der Steinigstraße 12 a, gegenüber dem Stadtfelder Rayon-Haus, stattfinden. Einlass ist jeweils ab 18 Uhr, Beginn der Vorstellung ist um 19.30 Uhr. Karten gibt es unter den Telefonnummern 621 81 27 und 0160 90 21 30 01. Während sich Kalle (Ekkehard Schwarz) und Reinigungsfachkraft Renate (Marie Charlott) in witzigen Dialogen auf der Bühne belegen, um sich am Ende doch zu kriegen, werden auch alte Volks- und Kneipenlieder zu hören sein.



Vom Strauch zum Holunderbaum

Ein beeindruckendes Exemplar seiner Gattung ist dieser Holunderbaum in der Straße Am Dom. Ist er vielerorts meist als Strauch zu entdecken, wächst dieser Baum einige Meter in die Höhe. Im Spätsommer bis Herbst reifen die Blüten zu schwarzen Beeren heran. Aber Achtung: Roh sind die Beeren leicht giftig.

Foto: Jana Halbritter

ANZEIGE

Gerry Weber • Gerry Weber • Gerry Weber • Gerry Weber

Trend-Vorschau

Zwei Modells zeigen Ihnen am

**Donnerstag, 28.08.08
und Freitag, 29.08.08**

die ganze Vielfalt der neuen

Herbstmode

Aktionstage

von Donnerstag, 28.08. bis Montag, 01.09.

Ab einem Einkaufswert von 100 € erhalten Sie einen Pashmina-Schal im Jaquard-Design

HOUSE OF GERRY WEBER

**ALLEE-CENTER
MAGDEBURG**

1. Obergeschoss
E.-Reuter-Allee 11



Auch in den vergangenen Jahren belebten Tanzshows, Modenschauen und Live-Musik auf dem Brunnenfest den Nordabschnitt vom Breiten Weg. Foto: Privat